

# aktuell

# Marienstatt

Schulnachrichten Jg.20/3

17.04.2019

**Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

*Life is not measured by the number of breaths you take  
but by the moments that take your breath away.*  
(Maya Angelou)

Es ist April, schönster Frühling. Der Winterschlaf ist vorbei. Jetzt ist die Zeit des Aufbruchs, der Veränderung. Nun gilt es, Schwung zu holen, der uns durch das restliche Jahr trägt. Auch an unserer Schule gibt es viele Ideen und Initiativen, das Schulleben neu zu gestalten und an einigen Stellen besser zu machen. Einige von diesen Ideen werden wir in der Gesamtkonferenz am 17.4. besprechen.

Ein Punkt hierbei ist der bundesweite Digitalpakt, der auch in Marienstatt wirksam werden wird. Wir haben uns in der Digitalisierungskommission bereits einige Gedanken gemacht, wie der Unterricht mit neuen Medien anders werden kann. Bis zum Sommer wird, wie auch aus der Lokalpresse zu erfahren war, eine vom Kreis beauftragte Kommission alle betroffenen Schulen besuchen und mit diesen ein schuleigenes Digitalisierungskonzept erarbeiten, das dann in einen *Schulentwicklungsplan zur Digitalisierung* des Kreises einfließen soll. Werden wir in 5 Jahren die Kreidezeit hinter uns gelassen haben und alle auch im Unterricht miteinander vernetzt sein? *Dieser Weg wird kein leichter sein, aber gewiss ein sehr spannender!*

Auch sehr wichtig, gerade an unserer katholischen Privatschule, ist das Thema Prävention. Hierzu hielten in dieser Woche die Präventionsbeauftragten des Bistums Limburg einen erkenntnisreichen Vortrag in der Annakapelle. Der achtsame Blick auf mögliches Fehlverhalten und der offene Umgang miteinander sind die Grundlagen für ein gelingendes Schulleben, das wir alle erstreben sollten. Da die Erstellung eines

institutionalisierten Schutzkonzepts eine Pflichtaufgabe für alle Schulen, Vereine, Einrichtungen etc. sein wird, werden wir in der Gesamtkonferenz eine Gruppe aus möglichst allen Bereichen/ Gremien der Schule bilden, die in einer Kick-Off-Veranstaltung am **13.09.2019** dieses Thema unter Anleitung der externen Experten angehen wird.

Frühjahrszeit, Ausschwärmzeit: Zurzeit sind viele Schüler/innen und Kollegen/innen im In- und Ausland unterwegs: Die 9. Klassen genießen die Großstadtluft in Berlin und werden sich vermutlich freuen, nach der Fahrt wieder im beschaulichen Westerwald zu sein. Das Kontrastprogramm hierzu liefern unsere 8er, die in Kirchähr im Gelbachtal ihre Tage der Orientierung abhalten und dabei unter Anleitung unseres Schulseelsorgeteams und anderer engagierter Kollegen/innen sich und ihre Klassengemeinschaft näher kennenlernen.

Ein ganz besonderer Austausch findet derzeit ebenfalls statt: Mit Herrn Heinrichs und Herrn Kläsner sind am vergangenen Donnerstag 14 Schüler/innen des 10. und 11. Jahrgangs nach St. Petersburg geflogen, um dort ihre Austauschpartner, die sie im Herbst in Marienstatt begrüßen durften, wiederzutreffen und mit ihnen zusammen einen tiefen Einblick in die russische Seele zu nehmen.

Ausgehend von einem privaten Treffen während meines letztjährigen Urlaubs in Tschechien ergab sich im März die Möglichkeit, eine Projektpartnerschaft mit einer Schule in Pardubice an der Elbe zu beginnen. Die dortige Schule hatte Herrn Merkel-Piontek, Herrn Sauerbrey und mich zu einem Nachhaltigkeitskongress eingeladen. In diesem Zusammenhang tauschten wir uns über Möglichkeiten eines europäischen Bienenprojekts aus. Wir erwarten die tschechischen Kollegen im August zu einem Gegenbesuch bei uns.

Leider sind die Anmeldungen zur 5. Klasse hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben. Auch hieraus ergibt sich die Notwendigkeit, Verbesserungen unseres schulischen Angebots in Angriff zu nehmen. In den vergangenen Monaten seit Erscheinen des letzten ´Marienstatt aktuell´s passierten einige wichtige Dinge an unserer Schule: Mit großem Erfolg nahmen 45 Schüler/innen am DELF Wettbewerb teil. Herzliche Glückwünsche zu den bestandenen Prüfungen und ganz viel Dank an unsere Französischlehrerinnen, Frau Cäsar, Frau Basso-Krieger und Frau Krebs.

Nun zum Sport: Mit viel Spaß und großartigen sportlichen Leistungen fand am 16.3. das sehr gut besuchte Ehemaligen-Fußballturnier in der neu sanierten Sporthalle statt, ohne Verletzungen und bauliche Schäden. Seit vielen Jahren organisiert dieses Turnier dankenswerterweise unser ehemaliger Schulleiter, Herr Schlimm.

Außerdem machten 220 Schüler/innen der Klassen 5-10 das Sportabzeichen. Kein Wunder, dass wir so viele fitte Schüler/innen haben, bei den Unmengen von Treppenstufen, die täglich in unserem etwas unebenen Gelände gegangen werden müssen. Einen großartigen zweiten Platz belegte das Badmintonteam beim Landesturnier. Geht es noch besser? Ja, denn unsere zwei Tischtennisteamer fahren als Landessieger Rheinland-Pfalz zum Finalturnier nach Berlin. Herr Greb, der tischtennisbegeisterte Trainer, verriet mir neulich seinen Herzenswunsch: In Berlin unter die ersten drei Teams zu kommen. Dann drücken wir den beiden Teams im Mai ganz fest die Daumen!

Zwei junge Kolleginnen, die sich seit Anfang Februar in der Referendarausbildung am Studienseminar Altenkirchen befinden, sind neu im Kollegium: Frau Wolf mit den Fächern Englisch und Erdkunde und Frau von Schönebeck mit Erdkunde und Deutsch. Neu im Kollegium für das restliche Schuljahr ist ebenfalls unsere ehemalige Schülerin Franziska Helmer, die als Schwangerschaftsvertretung in den Fächern Deutsch und Latein für Frau Kröner eingesetzt ist. Ich wünsche den Kolleginnen eine erfahrungsreiche, gelingende Zeit, eine erfolgreiche Arbeit mit unseren Schülern und freue mich auf den gemeinsamen Weg an unserer Schule.

Last but not least möchte ich unseren Abiturienten/innen für die kommenden Wochen gute Nerven und viel Erfolg wünschen, denn direkt nach den Osterferien schreiben sie die Abiturarbeiten, bald darauf werden sie in den mündlichen Prüfungen am 17./18. Juni ihre Kenntnisse beweisen und dann werden auch diese jungen Menschen in die weite Welt ausschwärmen.

*Andreas Weismann-Steinbockhoff*

## Neues aus der MSS

Schüler, die zum Ende des Schuljahres ein **freiwilliges Fach abwählen** möchten, können dies bis spätestens Donnerstag, den **13. Juni** mitteilen. Schüler der **Stufen 10 und 11** können zum Ende des Schuljahres **freiwillig** in die nächstniedrigere Stufe **zurücktreten**. Dazu ist eine schriftliche Mitteilung der Eltern bis spätestens zum letzten Schultag (Freitag, den 28. Juni) erforderlich. Ebenfalls am letzten Schultag ist die **Abgabefrist für die Besonderen Lernleistungen** in Stufe 11.

*David Brungs, MSS-Leitung*

## Fahrkartenanträge für die MSS

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
Die Fahrkartenanträge der Kreisverwaltung für Schüler/innen der MSS 11-12 für das kommende Schuljahr können im Sekretariat abgeholt werden. Bitte beachten: Berechtigte Schüler/innen der MSS müssen den Fahrkartenantrag in jedem Schuljahr neu stellen.

Für die Schülerinnen und Schüler der künftigen MSS 10 gilt weiterhin die alte Regelung: Hier muss kein Antrag gestellt werden. Es besteht weiterhin Beförderungspflicht.

*Angelika Hölzemann*

## Schulbuchausleihe

Eltern, deren Antrag auf Lernmittelfreiheit bewilligt wurde, erhalten hierüber – wie auch in den vergangenen Jahren – keine gesonderte Information. Sie sollten aber dennoch in der unten angegebenen Zeit ihr Elternkonto einsehen. Eltern, deren Antrag abgelehnt wurde, wurden schriftlich benachrichtigt. Sie können aber trotzdem an der **entgeltlichen Ausleihe** teilnehmen, indem sie sich im Elternportal zur Ausleihe anmelden.

Die Anmeldung im Onlineportal zur **entgeltlichen Schulbuchausleihe 2019/2020** muss in der Zeit vom **13. bis 31. Mai 2019** erfolgen. Nach dem 31. Mai ist eine Anmeldung nicht mehr möglich. Sie benötigen eine neue Schülerkennung, die Ihnen rechtzeitig durch die Schule zugeleitet wird. Aus den künftigen Klassen 11 und 12 erhalten nur diejenigen Schüler/innen eine Kennung, die bereits jetzt an der Ausleihe teilnehmen. Für alle anderen Schüler/innen aus diesen beiden Jahrgangsstufen ist eine Teilnahme nicht sinnvoll. Den Zugang zum Elternportal finden Sie unter: **Imf-online.rlp.de**

Bitte denken Sie daran, dass Sie sich **für jedes Schuljahr neu anmelden müssen – auch in der Oberstufe!** Die Rücknahme der Schulbücher findet statt am 12. und 13.

Juni 2019. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie zu gegebener Zeit. Bitte merken Sie sich diese Termine vor.

*Angelika Hölzemann, Sekretariat*

## **Neues aus der Schulbibliothek**

Der Frühling lässt sein blaues Band wieder über Marienstatt flattern! Deshalb möchten wir diesmal besonders auf unsere Natur-, Bienen- und Insektenbücher hinweisen, die es inzwischen auch an prominente Stelle ins Themenregal geschafft haben.

Vielleicht hat der/die eine oder andere auch schon gesehen, dass wir seit diesem Jahr sowohl vor Ort als auch auf der Homepage (unter „Schulbibliothek“) unsere „Bücher des Monats“ vorstellen. Besonders lesenswerte Jugendbücher und ausgesuchte Sachbücher werden hier ins Rampenlicht gerückt. Übrigens befassen sich mehrere Neuanschaffungen im Bestand mit dem kritischen Umgang mit den sozialen Netzwerken, wie z. B. „Likes sind dein Leben“ von Ulrike Ruwisch oder „Ich weiß alles über dich“ von Thomas Feibel. Wer in den Ferien nicht nur digital unterwegs sein möchte, kann sich in der „Bibi“ gerne mit Lesefutter eindecken! Wir wünschen Euch /Ihnen ein frohes Osterfest sowie sonnige, erholsame Osterferien.

*Euer/Ihr Bibi-Team*

## **Förderverein**

Am 4. April 2019 fand die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Fördervereins statt. Da die dreijährige Amtszeit des Vorstandes abgelaufen war, wurde eine Neuwahl erforderlich. Herr Dr. Frank Griebel wurde als Vorsitzender wiedergewählt. Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Andrea Weidenfeller, der Schatzmeister, Herr Peter Greiner, und die Beisitzerin, Frau Martina Märzheuser, standen für eine weitere Amtszeit in diesen Positionen nicht mehr zur Verfügung. Zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung Frau Dr. Beate Jüttner-Nauroth. Mit Herrn Ingo Schneider (Abitur 1989) wurde ein Ehemaliger zum Schatzmeister gewählt. Herr Christoph Kempf wurde als Beisitzer wiedergewählt. Mit der Wahl der bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden, Frau Andrea Weidenfeller, zur weiteren Beisitzerin wurde der Vorstand komplettiert.

Die Fördergelder verteilen sich in diesem Jahr wie folgt:

Austausch St. Petersburg = 3000€, Austausch Zevenkerken = 600€, Taize-Fahrt = 750€, SV-Seminar = 2300€, Theater- und Konzertfahrten = 1000€, Eintritt Kinofilme MSS = 400€, Tage der Physik/ Mathematik = 1000€, „Sozialfonds“ = 1500€, „Sozialfonds“ Mittagessen = 2000€, Schulbibliothek = 600€, Begegnungstage = 850€, Offener Unterricht = 400€, FB Französisch = 500€, FB Latein = 1800€, FB Nawi = 360€, FB Religion = 200€, FB Philosophie = 360€, FB Musik = 1500€, FB Sport = 1070, „Kinder im Netz“ = 1000€, Preise/ Wettbewerbe = 400€, G8GTS = 1500€, „LRS“ = 500€, Aquarium = 380€, Schulsanitätsdienst = 400€, Geocaching AG = 50€, Mountainbike AG = 500€, Abi-Gedächtnisfolie = 100€, Brandbekämpfung = 140€, Projekt Zukunftswerkstatt = 800€, Hilfewegweiser = 625€

Ganz besonders sei an dieser Stelle nochmals auf Möglichkeiten der Förderung bei sozialen Härtefällen und der Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler durch unseren Sozialfonds hingewiesen. Hierunter fällt auch die finanzielle Unterstützung Einzelner beispielsweise bei Klassenausflügen oder anderen kostenpflichtigen Veranstaltungen im Klassenverband. Auch eine Förderung des Mittagessens ist hierüber unter bestimmten Umständen möglich. Im Bedarfsfall oder auch bei Fragen hierzu mögen sich betroffene Eltern bitte vertrauensvoll an Herrn Pulfrich oder Herrn Marenbach wenden, die die Angelegenheiten absolut diskret behandeln werden.

Der gesamten Schulfamilie wünsche ich auf diesem Wege ein gesegnetes Fest zur Auferstehung unseres Herrn und erholsame Ferien.

*Dr. Frank Griebel,  
Vorsitzender des Fördervereins*

## **Schulelternbeirat**

Liebe Schulgemeinde,

kurz vor den Osterferien erhalten Sie auch vom SEB noch ein paar Informationen aus unseren Reihen. Im Schulelternbeirat gibt es eine aktuelle Veränderung, Frau Agnes Tremmel hat den Schulelternbeirat verlassen, da die Tochter die Schule gewechselt hat. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich für Ihre tolle Arbeit in all den Jahren, in denen sie im Schulelternbeirat mitgewirkt hat, sehr herzlich zu bedanken. In den letzten Jahren hat Frau Tremmel das Catering-Team geleitet und dafür gesorgt, dass bei schulischen Veranstaltungen alles reibungslos von statten ging und sich der Schulelternbeirat in diesem Bereich sehr gut präsentieren konnte.

Die Legislaturperiode des aktuellen Schulelternbeirats neigt sich dem Ende und so stehen Neuwahlen des

Schulelternbeirats Anfang des neuen Schuljahres an. An dieser Stelle möchte ich alle Eltern ansprechen und motivieren, sich im Schulelternbeirat zu engagieren und sich für die Belange der SchülerInnen und der Schule einzusetzen. Wir haben ein gutes und konstruktives Miteinander im SEB und können gemeinsam mit der Schulleitung viele Themen im Sinne unserer Kinder vorantreiben oder neu anstoßen und auf den Weg bringen. Machen Sie gerne bei uns mit!

Der neuner Jahrgang befindet sich zur Zeit auf der Abschlussfahrt in der Bundeshauptstadt, eine schöne und zugleich hektische Stadt, in die alle drei Klassen gefahren sind. Sie beschäftigen sich mit politischen und historischen Themen, haben jedoch auch Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Für den aktuellen Abi-Jahrgang bedeuten die letzten Tage vor Ostern, dass das Ende Ihrer Schulzeit in Marienstatt näher rückt, denn mit den Osterferien tritt der Abiturjahrgang in die schulfreie Zeit ein, die zur Vorbereitung der anstehenden Prüfungen genutzt werden kann.

Die nächste Schulelternbeiratssitzung findet am Juni statt. Anregungen oder Themenvorschläge, die wir in dieser Sitzung diskutieren sollten, nehmen wir gerne an.

Ich wünsche allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft besinnliche Ostern, einige geruhsame und besinnliche Tage der Entspannung und vor allem unseren angehenden Abiturienten gute Nerven, die nötige Gelassenheit und vor allem viel Erfolg bei den anstehenden schriftlichen und mündlichen Prüfungen.

*Jochen Cramer, Vorsitzender des SEB*

## Patenschaft

Die Kindernothilfe wird 60!

1959 wurde der Verein Kindernothilfe in Duisburg gegründet, um armen Kindern in Indien ein besseres Leben zu ermöglichen. Mittlerweile ist die Kindernothilfe eine der größten christlichen Kinderhilfswerke, die benachteiligte Mädchen und Jungen auf ihrem Weg in ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben unterstützt. Dafür entwickelt sie gemeinsam mit ihren Partnern vor Ort nachhaltige Projekte und leistet humanitäre Hilfe in Krisensituationen. Sie schützt, fördert und begleitet Mädchen und Jungen, damit sie ohne Armut, Elend und Gewalt aufwachsen können. In ihrer Arbeit bezieht die Kindernothilfe auch die Familien der Kinder mit ein. Dank zehntausender Unterstützer erreicht sie heute fast zwei Millionen Kinder in 33 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Das Gymnasium Marienstatt ist seit 1979 dabei. Die Patenschaft engagiert sich nun seit 40(!) Jahren für

notleidende Kinder in aller Welt. Im Moment betreuen wir 24 Patenkinder aus 9 verschiedenen Ländern: Äthiopien, Uganda, Südafrika, Indien, Pakistan, Sri Lanka, Brasilien, Honduras und den Philippinen. Das bedeutet, dass wir jeden Monat 888€ aufbringen müssen. Dieser Betrag wird mit den monatlichen Patenschaftssammlungen finanziert. Durch den Wegfall der MSS 13 fehlt uns natürlich Geld. Deshalb sind wir über alle zusätzlichen Spenden sehr froh, die wir aus Sonderaktionen wie beispielsweise Waffelverkauf, Eine-Welt-Basar oder Tombola am Tag der offenen Tür erhalten.

Vor ein paar Tagen erreichte uns ein Brief von Farjana Akter aus Bangladesch (Patenkind der 6c.). Sie bedankt sich ganz herzlich für die Weihnachtskarte und die Glückwünsche zu ihrem Geburtstag. Es war wohl eine ganz besondere Erfahrung für sie, dass ihr 27 Schülerinnen und Schüler zu ihrem Geburtstag gratuliert haben. Außerdem schreibt sie, dass sie sich sehr darüber freut, dass ihre Paten zur Schule gehen können!!! Diese Aussage sollte uns zeigen, dass ein Schulbesuch nicht für alle Kinder selbstverständlich ist.

*Hanne Thomas und das Patenschaftsteam*

## Aquarianer gesucht!

In Anbetracht dessen, dass die aktuellen Mitglieder des Marienstatter Schulaquariums sich in der MSS 11 befinden und voraussichtlich im nächsten Jahr Abitur machen werden, suchen wir neue Mitglieder, die das Schulaquarium, welches schon viele Jahre existiert, weiter führen. Wer also Interesse an Fischen und Aquaristik hat, kann einfach in den Pausen zum Schulaquarium kommen und Mitglied werden. Dabei muss man selbst kein eigenes Aquarium besitzen, da man die Thematik und die dabei anfälligen Tätigkeiten in dieser AG lernen kann. Mit aktuell vier Aquarien von 20-720 Litern wird von Zwerggarnelen bis Malawisee-Buntbarschen einiges geboten und man bekommt Einblicke in die verschiedenen Unterwasserwelten wie Amazonas und Malawisee. Interessierte Fischfreunde sind herzlich willkommen!

**Marienstatt aktuell**  
**Schuljahr 2018/2019**  
**Jahrgang 20/3**



**Privates Gymnasium der Zisterzienserabtei**  
**57629 Marienstatt**

Tel.: 02662/96986-0 Fax: 02662/96986-290  
E-Mail: [gymnasium@marienstatt.de](mailto:gymnasium@marienstatt.de)  
Homepage: [www.gymnasium-marienstatt.de](http://www.gymnasium-marienstatt.de)